

INHALT.

	Seite
Einleitung	1
Kapitel I.	
Die Jugendzeit. Lehrjahre in Wien. Fürst Kaunitz als Kunstfreund. Der Brunnen im Schloßhof von Schönbrunn	3
Kapitel II.	
Studienjahre in Rom	29
Kapitel III.	
Der neue Stil	39
Kapitel IV.	
Römische Arbeiten	45
Kapitel V.	
Rückkehr nach Wien. Das akademische Amt	51
Kapitel VI.	
Die Giebelgruppe und die Karyatiden am Palais Fries	56
Kapitel VII.	
Die Engel für den Hochaltar der Augustinerkirche. Das Denkmal für Ignaz von Born. Das Grabmal der Grafen Fries. Die Porträts	70
Kapitel VIII.	
Die Grabmäler Laudons und Leopolds II.	82
Kapitel IX.	
Das Denkmal Josefs II. auf dem Josefsplatz	94
Kapitel X.	
Die Wiener Akademie um die Wende des Jahrhunderts. Zauners Wirken als Lehrer und Leiter der Akademie	120
Kapitel XI.	
Kaiser Franz und die bildende Kunst. Der Kreis der Gönner und Freunde Zauners . . .	137
Kapitel XII.	
Zauner, die Romantiker und Canova	149

Anhang I.

Verzeichnis der Werke Zauners	Seite 167
---	--------------

Anhang II.

Dokumente	183
Brief Zauners an Föger	183
Bericht Zauners an den Kaiser über das Denkmal Josefs II.	184
Dekret des Grafen Wrbna an Zauner	186
Brief Birkenstocks an Föger	187
Gutachten Zauners über das Material des Burgtores von Nobile	188
Bericht Andreolis an Metternich	189
Bericht des Bildhauers Johann Schaller über das Kunstleben in Rom	190
Angaben über die Wohnung Zauners	196
Nachlaßinventar	196
Testament	197
Porträts, Zauner darstellend	197
Gedichte auf Zauner	198
Register	199